

Medienmitteilung vom 4. April 2018

1 Jahr Radio loco-motivo beider Basel am 12. April

Hörlounge mit Live-Jubiläumssendung ab 17.30 bei Radio X

Radio loco-motivo beider Basel feiert den ersten Geburtstag! Die Redaktion geht am 12. April mit Gästen und einem Ohr voll radiophoner Höhepunkte aus dem ersten Jahr live auf Sendung. Die Hörlounge ist öffentlich und findet in den Studios von Radio X an der Oslostrasse 8 auf dem Dreispitzareal in Münchenstein statt.

Unter dem Namen Radio loco-motivo bilden Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung in mehreren Regionen der Schweiz Radioredaktionen. Ihren Sendungen thematisieren ihre Sichtweise, ihre Standpunkte und ihre Interessen weit über das Themenfeld Psychiatrie hinaus. Mit dem Mikrofon in der Hand begegnen sie ihrer Umwelt auf Augenhöhe. Als Radioschaffende erhalten sie eine Stimme, die gehört wird. Sie senden aus Bern auf Radio RaBe, aus Solothurn auf Radiologisch oder Kanal K, aus Winterthur auf Radio Stadtfilter und seit April 2017 auch auf Radio X. Der Name Radio loco-motivo ist inspiriert vom argentinischen «Radio loco» (spanisch für verrückt) und von «Motivation» – zusammen ergibt sich daraus das Bild einer Lokomotive die kraftvoll unterwegs ist.

Bei Radio X ergänzt Radio loco-motivo nun das Programm. Dieses ist in der Region für seine innovativen Sendungen in den Bereichen Kultur, Integration, Energie/Umwelt und Soziales bekannt. Die 10 Redaktorinnen und Redaktoren von Radio loco-motivo treffen sich jeden Donnerstag in den Räumlichkeiten des Radios. Diese Treffen im Studio schaffen Begegnung: Die Redaktion kann hier ihre Interview-Gäste empfangen und trifft auch auf Sendungsmacher_innen anderer Redaktionen.

Die Redaktion Radio loco-motivo beider Basel ist die erste, die von einem Peer begleitet wird. Der Tontechniker und Peer Martin Born hat dafür einen optimalen Background. Die Radioschule klipp+klang, bei der Radio loco-motivo überregional angesiedelt ist, bringt ihre langjährige Ausbildungserfahrung mit Menschen mit erschwertem Zugang zur Öffentlichkeit in dieses Projekt ein. Die Projektträgerschaft seitens Psychiatrie bilden die Universitären Psychiatrischen Kliniken Basel UPK, die Psychiatrie Baselland PBL und die Stiftung Rheinleben. Bisher wird das Projekt vom Gesundheitsdepartement Kanton Basel-Stadt, dem Verein Stress Management und der Ebnet-Stiftung finanziell unterstützt.

Voller Power unterwegs

Die jüngste Redaktion von Radio loco-motivo ist mit Volldampf unterwegs: Nach einer überaus gut besuchten Info-Veranstaltung im Februar 2017 wollten sich 30 Männer und Frauen mit Psychiatrie-Erfahrung am Aufbau der Redaktion beteiligen. Mehr als die Hälfte konnte inzwischen mitwirken. Die ersten Sendungen wurden vorproduziert, seit Oktober 2017 heisst es jeden zweiten Donnerstag live on Air: «Dir loosed Radio loco-motivo uf Radio X!»

«Ich bin seit Oktober 2017 bei Radio loco-motivo im Redaktionsteam und finde es ein sehr überzeugendes und bereicherndes Projekt mit dem ich zur Entstigmatisierung beitragen kann. Eigene Beiträge gestalten, kreativ sein und inspiriert werden von Themen, die mich beschäftigen: All das hat bei Radio loco-motivo Raum und Platz und fördert meinen Recovery-Weg. Das tolle Team, das sich gegenseitig unterstützt und zusammen wächst, ist ein Plus!»

Diana, 45, Redaktorin Radio loco-motivo beider Basel

Informationen zur Redaktion Radio loco-motivo beider Basel und Anmeldungen für Interviews:
Martin Born, Redaktionsbegleiter, 076 240 52 99, radiolocomotivo@radiox.ch

Informationen zum Projekt Radio loco-motivo, radiolocomotivo.ch:

Liselotte Tännler, Projektverantwortliche, 079 326 07 12, liselotte.taennler@klippklang.ch

Informationen zu Empowermentprojekten bei Radio X:

Rebecca Häusel, Leitung Projekte & Medienpartnerschaften, 061 500 24 15,
rebecca.haeusel@radiox.ch